

Solidaritätsorientiertes globales Lernen und tätige Solidarität

20. Juni bis 8. Juli 2011

Mach mit!

Dein Beitrag: Unterstützung der Frauen und Kinder in Potosí

...Deine Leistung ist Solidarität
für MUSOL, Bolivien

Leitfaden: Die wichtigsten Schritte für SchülerInnen zum Mitmachen

- 1.) Informiere dich gründlich über die Aktion im Internet unter www.globalsolidarity.at. Wenn du mitmachen möchtest, dann:
- 2.) sprich mit MitschülerInnen und deinem/deiner Schulsprecherin und gründe eine Aktionsgruppe an deiner Schule.
- 3.) Nimm Kontakt zu LehrerInnen auf, stelle ihnen die Aktion vor und bitte sie um ihre Unterstützung. Sprich gegebenenfalls auch mit dem/der DirektorIn.
Im Optimalfall nimmt deine ganze Schule oder deine Klasse an der Aktion teil.
- 4.) Um die Teilnahme an Global Solidarity zu einer schulbezogenen Veranstaltung zu erklären, ist die Einberufung des Schulgemeinschaftsausschusses und dessen Zustimmung erforderlich. Dadurch wirst du am "Solidaritätstag" vom Unterricht freigestellt.
- 5.) Die inhaltliche Auseinandersetzung mit dem Thema passiert am gemeinsam gestalteten Informationstag oder fächerübergreifend im Unterricht. Dabei könnt ihr euch einen umfassenden Einblick in die wirtschaftliche, politische, soziale und kulturelle Situation in Bolivien verschaffen. Das Info-Material gibt es gratis bei INTERSOL! Durch diesen Hintergrund bekommt die Arbeitsleistung am "Solidaritätstag" eine ganz andere Qualität. Schließlich weißt du dann genau, wofür du deine Arbeitskraft einsetzt.
- 6.) Wenn du dich zur Teilnahme am „Solidaritätstag“ entschieden hast, überlege dir, welche Dienste du am "Arbeitstag" anbietest (einen Ideen-Katalog mit Vorschlägen findest du auf unserer Info-CD-Rom und Homepage) und suche dir eine/n ArbeitgeberIn. Motto „Arbeitseinsatz statt Schule“
 - Du kannst einen Betrieb oder Privatpersonen in deiner Umgebung fragen, ob sie deine Arbeitskraft nutzen wollen.
 - INTERSOL selbst organisiert immer eine begrenzte Anzahl an Arbeitsplätzen im Raum Stadt Salzburg und Umgebung. Bei Bedarf, bitte Kontakt aufnehmen!
- 7.) Wenn du eine/n ArbeitgeberIn gefunden hast, bringe ihm die Arbeitsvereinbarung am Solidaritätstag mit (Formulare erhältst du über deine/n für Global Solidarity zuständigen Lehrer/in oder über das Institut für internationale Solidarität im Salzburger Bildungswerk/Verein INTERSOL, Imbergstraße 2, 5020 Salzburg, info@globalsolidarity.at, 0662/87 47 23)
 - Der/die ArbeitgeberIn verpflichtet sich, dich mindestens 4 Stunden für eine freiwillige Spende (Vorschlag € 6,-/Stunde) zu beschäftigen und die Summe auf das Global Solidarity-Konto zu überweisen.
 - Von den 4 Durchschlägen der unterschriebenen Arbeitsvereinbarung ist
 - einer für dich
 - einen behält der/die ArbeitgeberIn
 - einen schickst du an INTERSOL (am besten gesammelt von der ganzen Klasse oder Schule über die/den SchulsprecherIn)
 - einen erhält deine Schule (= gleichzeitig die "Entschuldigung")

Was, wenn deine Schule oder deine Klasse nicht teilnehmen will? Dann kannst du auch als Privatperson teilnehmen!

- Bitte den Klassenvorstand oder Direktor um Freistellung für einen Tag oder arbeite in deiner Freizeit mit!
- Inhaltliche Informationen findest du für dich dann im Internet. Punkt 6 und 7 bleiben gleich!
- Melde dich aber auf alle Fälle bei INTERSOL für die Teilnahme an! Das ist wichtig für die Versicherung!

Hast du noch Fragen?

Dann ruf an unter 0662/87 47 23 bzw. 0662/87 26 91-20 oder schick eine E-mail an info@globalsolidarity.at

Danke für deine Mitarbeit!